

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 5 (1897)

Heft: 13

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Militär-Sanitätsverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Cholera förderten. Diese edlen Männer verweigerten jede Belohnung. Bei dieser Gelegenheit veranschlagte die Gesellschaft 160,000 Fr. (Fortsetzung folgt.)

→ Schweizerischer Militär-Sanitätsverein. ←

Aus den Verhandlungen des Centralkomitees vom 3. Juni 1897.

1. Die Chargen der einzelnen Mitglieder des Centralkomitees werden in der Weise verteilt, wie im nachstehenden Cirkular ersichtlich ist.

2. Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 16. Mai l. J. wird verlesen und genehmigt.

3. Die Drucklegung des Jahresberichtes pro 1896/97 soll unverzüglich an die Hand genommen werden; es wird beschlossen, denselben in 500 Exemplaren anfertigen zu lassen. Der Präsident wird mit der Ausführung dieses Beschlusses beauftragt.

4. Präsident Scheurmann verliest nachstehende, in mehreren schweiz. Tagesblättern erschienene Korrespondenz: „Gegenüber dem ablehnenden Entschiede betr. Antrag Bern durch die Delegiertenversammlung in Wald wird die Sektion Bern nun von sich aus das nächste Centralfest in Verbindung mit einer größeren Sanitätsübung und einer Fachausstellung übernehmen und alle Schwesternsektionen zur Beteiligung einladen.“ (Appenzeller Zeitung.) Das Centralkomitee beschließt, die Sektion Bern in dieser Angelegenheit um Aufschluß anzugehen, hofft aber zugleich, daß derartige Obstruktion gegen Beschlüsse der Delegiertenversammlung aufhören werde und daß die unserm Verbande so notwendige Einigkeit erhalten bleiben möchte.

5. In Ausführung eines Beschlusses der Delegiertenversammlung, das Centralkomitee möge zwischen unserer Organisation und dem schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz nähere Verbindungen anzuknüpfen suchen, wird beschlossen, zur Besprechung der gestellten Aufgabe in nächster Zeit eine Konferenz in Aussicht zu nehmen, an welche Präsident und Vizepräsident abgeordnet werden; zu derselben soll auch Wachtmeister Zimmermann in Basel eingeladen werden.

6. Auf Antrag des Präsidenten beschließt das Centralkomitee, in einem Exemplar auf die „Schweiz. Soldatenblätter“ zu abonnieren, und begründet seine Beschlussfassung damit, daß Herr Hauptmann U. Farner, Redaktor der „Schweiz. Soldatenblätter“, seine Sympathie für unsere Bestrebungen deutlich bewiesen habe und daß zu hoffen sei, derselbe werde noch oft für unsere Sache eine Lanze brechen.

Der Präsident: Scheurmann, Fourier.

Der Aktuar: H. Rüegg.

Der Militärsanitätsverein Herisau hat, als derzeitige Vorortsektion, in seiner außerordentlichen Hauptversammlung vom 31. Mai abhin das Centralkomitee bestellt wie folgt: Präsident: Scheurmann A., Fourier; Vicepräsident: Büst A., Wachtmeister; Aktuar: Rüegg A., Inf.; Diätor: Alder Eli, Korporal; Archivar: Rohner J., Wärter.

→ Schweizerischer Samariterbund. ←

Aus den Verhandlungen der Narauer Delegiertenversammlung vom 20. Juni 1897 teilen wir unvorgreiflich dem später zu publizierenden offiziellen Protokoll folgendes mit:

Entwurf betr. Centralsekretariat einstimmig angenommen und zwar mit Zugrundelegung der höheren Besoldung. Antrag Biel betr. französische Ausgabe des Vereinsorgans auf später verschoben. Antrag der Sektion Aarberg, geeignete Samaritervorträge durch Druck zu veröffentlichen, wird mit Empfehlung dem Centralvorstand überwiesen. Antrag betr. Erhöhung der Aktiven-Jahresbeiträge an die Centralkasse von 20 auf 30 Et. angenommen. Erweiterung von § 5 der Statuten angenommen. Es wurden gewählt: Groß-Zürich als Vorortsektion für die nächsten drei Jahre, die Sektionen Schlieren, Langenthal und Zofingen als Rech-